Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Holz trocken 25% Parfümöl (3010)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Parfüm / Aromen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Nöring Naturprodukte GmbH & Co. KG

Straße: St. Huberter Str. 82

Nat.-Kenn./PLZ/Ort: D - 47906 Kempen

Telefon: +49 (0) 2152 99446-0

Telefax: +49 (0) 2152 4139

Ansprechpartner: info@noering-naturprodukte.de

1.4 Notrufnummer:

Nöring Naturprodukte GmbH & Co. KG, St. Huberter Str. 82, 47906 Kempen,

Tel.: +49 (0) 2152 99446-0 (Mo.-Do. 8-17 Uhr Fr. 8-15 Uhr)

Tel.: +49 (0) 551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

2. Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 2	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Eye Irrit. 2	H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS07

- **Signalwort** Gefahr

Enthält: Acetyl cedrene, Iso E Super (ORBITONE), alpha-isomethyl ionone, Oakmoss absolute, BOIS AMBRENE, 1-(2,6,6-Trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)pent-1-en-3-one, Pentalide / Exaltolide Total

- **Gefahrenhinweise**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

- **Sicherheitshinweise**

P210	Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P241	Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/ Lüftungsanlagen/ Beleuchtung verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P361	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2 Gemische

- Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Material	C.A.S	EINECS	Risk Symbol	Percent %
Ethanol 96% vergällt mit 0,5% Diethylphthalat (DEP)	64-17-5	200-578-6	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2 - H225, H319	[50-75]
Acetyl cedrene (No REACH: 01-2119969651-28-0000)	32388-55-9	251-020-3	Aquatic Acute1, Aquatic Chronic 1, Skin Sens. 1B - H303, H313, H317, H400, H410	[5-10]
Iso E Super (ORBITONE)	54464-57-2	259-174-3	Aquatic Chronic 1, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B - H315, H317, H410	[1-5]
1-(2,6,6-Trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)pent-1-en-3-one	7779-30-8	231-926-5	Eye Irrit. 2, Aquatic Chronic 2, Skin Irrit. 2 – H315, H319, H411	[0,25-1,5]
BOIS AMBRENE (No REACH: 01-2119971571-34-0000)	58567-11-6	261-332-1	Aquatic Chronic 2, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 - H315, H317, H401, H411	[0,25-1,5]
Galaxolide DEP			Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1 – H400, H410	[0,25-1,5]
Oakmoss absolute	9000-50-4	289-861-3	Skin Sens. 1B – H317	[0,25-1,5]
alpha-isomethyl ionone	127-51-5	204-846-3	Eye Irrit. 2, Aquatic Chronic 2, Skin Irrit. 2 – H315, H319, H411	[0,25-1,5]
Pentalide/ Exaltolide Total (No REACH: 01-2119987323-31-0000)	106-02-5	203-354-6	Aquatic Chronic 2, Skin Sens. 1B – H317, H411	[0-0,25]

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:**
Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Atemstillstand oder - unregelmäßigkeit Atemspende bzw. Sauerstoffbeatmung und sofort Arzt rufen. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **nach Hautkontakt:**
Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Stellen mit viel Wasser und Seife waschen.
Arzt hinzuziehen, wenn Reizung anhält.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Schwindel, Doppeltsehen von Gegenständen und andere typische Trunkenheitsmerkmale, Erbrechen,
Bewußtlosigkeit. Reizwirkung auf Haut, Augen und Atmungsorgane.
- **Hinweise für den Arzt:**
Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem
Schaum bekämpfen.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich. Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid CO entstehen. Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung über größere Entfernung möglich.

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

-**Weitere Angaben** Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen
fernhalten.
Nackte Flammen auslöschen. Zündquellen entfernen. Nicht rauchen. Funken vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften.

Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Eindringen in Kanalisation, Gruben, Keller und Gewässer verhindern.
Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Es besteht Explosionsgefahr.

7. Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Lager- und Arbeitsplatz sorgen.
Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.
An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Zusammenlagerungsverbote der Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF) beachten.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Raumlüftung bzw. Absaugung. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung.

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**	
64-17-5 Ethanol (50-75%)	
AGW	960 mg/m³, 500 ml/m³ 2(II);DFG, Y
- **DNEL-Werte**	
64-17-5 Ethanol	

Oral Dermal Inhalativ	DNEL (population) DNEL (population) DNEL (worker) DNEL (population)	87 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects) 206 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects) 343 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects) 950 mg/m³ (Acute - local effects) 114 mg/m³ (Long-term - systemic effects) 1900 mg/m³ (Acute - local

- **PNEC-Werte**

64-17-5 Ethanol

PNEC	0,63 mg/kg dw (soil)
	580 mg/l (p34)
PNEC aqua	0,96 mg/l (freshwater)
	0,79 mg/l (marine water)
PNEC	3,6 mg/kg dw (freshwater)
	2,9 mg/kg dw (marine water)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut
vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht
einatmen.
Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln
fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort
ausziehen.

- **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung/Absaugung Atemschutz erforderlich.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe
- **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk
Handschuhe aus PVC.

- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.
- **Körperschutz:**

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diesen Stoff undurchlässige Schutzkleidung tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Allgemeine Angaben
Aussehen:

Form:	flüssig
Farbe:	farblos bis leicht braun-grünlich
Geruch:	holzig

- **pH-Wert (100 g/l) bei 20°C:** ca. 7,0

- **Zustandsänderung** **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt **Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht bestimmt	
- **Flammpunkt:**	32°C
- **Selbstentzündlichkeit:**	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- - Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Dichte bei 20°C:**	ca. 0,85 g/cm3

10. Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Bei Normaldruck unzersetzt destillierbar.
Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken

- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**

starke Oxidationsmittel
starke Säuren

- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO2.

11. Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
-

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**		
64-17-5 Ethanol		
Oral	LD50	> 2000 mg/kg (rat) 7060 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rab)
Inhalativ	LC 50 / 4 h	> 20 mg/l (mus) 38 mg/l (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Schwache Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Subakute bis chronische Toxizität:** Bei chronischer Einwirkung sind Leberschäden möglich
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Einatmen konzentrierter Dämpfe sowie orale Aufnahme führen zu narkoseähnlichen Zuständen und zu Kopfschmerzen, Schwindel, etc.

12. Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**	
64-17-5 Ethanol	
EC 50 / 48 h	> 10000 mg/l (Daphnia magna)
LC 50 / 48 h	8140 mg/l (Leuciscus idus)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
Biologische Abbaubarkeit: BOD
5 (20 °C): Ethanol = 71 %
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Löslich in Wasser. Verdunstet aus wäßriger Lösung. Keine Bioakkumulation.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete
Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.
- **Abfallschlüsselnummer:**
Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen
anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.
- **Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfehlung:**
Leihverpackung: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten
zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!
Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen. Vorsicht: Rückstände in den Behältern können eine Explosionsgefahr darstellen. Ungereinigte Behälter nicht zerschneiden, durchlöchern oder schweißen.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14. Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**	
- **ADR, IMDG, IATA**	1170
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**	
- **ADR**	1170 ETHANOL (ETHYLALKOHOL)
- **IMDG**	ETHANOL (ETHYL ALCOHOL)
- **IATA**	ETHANOL
- **14.3 Transportgefahrenklassen**	
- **ADR**	
- **Klasse**	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- **Gefahrzettel**	3
- **IMDG, IATA**	
- **Class**	3 Flammable liquids.
- **Label**	3
- **14.4 Verpackungsgruppe**	
- **ADR, IMDG, IATA**	II
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
- **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr(Kemler-Zahl):**	33
- **EMS-Nummer:**	F-E,S-E
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**	Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben:	
- **ADR**	
- UN "Model Regulation":	UN1170, ETHANOL (ETHYLALKOHOL), 3, II

15. Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

- **Störfallverordnung:** Stoffgruppe 7 (Leichtentzündliche Flüssigkeiten); Mengenschwellen beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	50-100

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

- **Relevante Sätze**
  H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
  H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- **Abkürzungen und Akronyme:**

  RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

  ICAO: International Civil Aviation Organization

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.